



# SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Wadersloh

**-Vorsitzende-**

Anne Claßen, Soester Straße 8, 59329 Wadersloh

Tel.: 02520/9314706, Mobil: 0176/63601183

Email: classen.anne@gmx.de

Anne Claßen, Soester Straße 8, 59329 Wadersloh

An  
den Bürgermeister der Gemeinde Wadersloh  
Herrn Christian Thegelkamp  
Liesborner Straße 5  
59329 Wadersloh

Wadersloh, 06.11.2017

**Antrag:**  
**Schutz der heimischen Insekten- und Vogelwelt im Bereich öffentlicher Grünflächen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Thegelkamp,

die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Wadersloh stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung möge prüfen, wie auf öffentlichen Grünflächen und in Blumenkübeln durch geeignete Pflanz- und Pflegemaßnahmen die heimische Insekten- und Vogelwelt besser geschützt werden kann.

Hierbei bitten wir um Prüfung folgender Fragen:

1. Wie insektenfreundlich ist die derzeitige Bepflanzung der öffentlichen Grünflächen und Blumenkübel in der Gemeinde Wadersloh?
2. Was kann hinsichtlich der Bepflanzung und Pflege verbessert werden? Welche Kosten entstehen hierdurch?
3. Welcher Personenkreis kann hier kompetent beraten, z.B. Naturschutzbund, Imkerverein, Hegering etc.?
4. Wie kann die Aufklärung bzw. Information der Bürgerinnen und Bürger erfolgen, um sie für dieses Thema zu sensibilisieren, damit diese auch im privaten Umfeld bei der Pflege ihrer Hausgärten auf die Belange des Insektenschutzes achten können?

Begründung:

Der Bestand an heimischen Insekten und Vögeln ist in den letzten Jahren sicht- und spürbar gesunken. Dies geht u.a. auf eine Reduzierung natürlicher Nahrungsquellen für Insekten zurück, da deren Lebensraum immer weniger naturnah gestaltet ist. Viele Pflanzen sind zwar dekorativ, für die Tiere jedoch nutzlos. Auf die Reduzierung des Insektenbestandes folgt die Reduzierung des Vogelbestandes, da Vögel damit weniger Nahrung finden.

Die Gemeinde Wadersloh sollte mit gutem Beispiel vorangehen und einen Beitrag zum Schutz der heimischen Tierwelt leisten. Sowohl bei der Bepflanzung als auch der Pflege der öffentlichen Grünflächen und Blumenkübel sollte darauf geachtet werden, dass Insekten und Vögel ein ausreichendes Nahrungsangebot vorfinden.

Mit freundlichem Gruß

*Anne Claßen*